

habe, welches da allendtkhlichen Recht undt ohne Fehlen seige.

Für das ander so nechst verschinen Mitwuchen Achttag gsyn, bringe Hans K o c h der Schlosser alhie [in Bremgarten] Jme verners Ein Viertel sambt Einem Vierling undt Einem Jmmi zue synem Huss auch bemelten Uli Ronis des Müllers zu Villmergen gsyn seige, Mit begehren das er Jme disere Mäss auch von Neüwem bsichtigen undt Fechten sölle. Undt als do nun er Eberhart dieselbigen undt Je Eines nach dem anderen Jn die Prob gnommen, auch selbige gethrülich (wie dan Jme wegen synes hierüber gethonen Eydts obligt) abgmässen undt gfochten, habe er funden dass das Viertel umb Ein Handtvöl zue klein, der Vierling undt Jmmi aber, als beide zuesammen hingegen auch umb Ein Handtvöl zue gross gsyn seigindt. Welchen er Eberhart beidersyts, do er den Mangel gsehen, Jnwendig an dem Klotzen (wie mans heist) gholfen, dass sie also widerumb Jn Jhr guete Prob komen, habe auch denselbigen nach gebrauch widerumb von Neüwem das B anbrendt undt Formlich bezeichnet. Anderst Jme diser sach undt begebenheit nit zue wissen. Bschehen undt mit undergesezter Subsignation zur Zügkhnus bekrefftiget ...

Niclaus B u o c h e r

Statschryber Z'Bremgarten"

Original - AH 81, 91-92 - Blatt 91^V und 92^r leer

38

1711 September 20.

A

ABRECHNUNG VON HEINRICH BUETLER UEBER DIE WERBUNG VON SOLDATEN
[IN DER GRAFSCHAFT BADEN UND DEN FREIEN AEMTERN FUER
DIE GARDEKOMPAGNIE VON BEAT FRANZ PLAZIDUS ZURLAUBEN]¹

"1710 den 28. Wintermont hat des Herrn [alt] Aman

[B e a t J a k o b II.] Zurlaubens Her sohn

H e i n r i c h [D a m i a n L e o n z Zurlauben]

verzert mit dem Harreisen noch

1 gl. 10 ss

Der Judt B a r t l i hat mit 2 pfferten undt einem knab verzert an dem Helgentag zuo wienacht

1 gl. 38 ss

Den 3. Jener 1711 hat ein bot von Badten verzert des Leüffers sohn

28

Den 6. Jener hat Herr Amen mit andtern verzert wie soldaten von Jonen komen sindt

5 16 ss

Die 11 Soldaten von Jonen handt verzert

8 30

Dem badter geben die Soldaten zuo balbiren

18

Der Stuntz[?]² K e s s l e r von Apel hat verzert

23

Der Johannes E r n s t von Wirenlos [=Würenlos] hat verzert den 12. Jener

25

Den 12. Jener handt 3 Soldaten von Engelberg verzert
Summa

1	30
21 gl.	13 ss

Den 5. Hornung 1711 Herr Aman Zurlauben hat mit dem
[Garde-]Lütenambt M ü l l e r wib mit des Herr Amans
Sohn undt thymbeter undt[er]tags undt wie die Herren
Lütenambt zuo nacht widter unen komen mit dem thym-
beter verzert

4 gl. 39 ss

An demselben thag hat Herr Wacht Meister [Hans Georg]
E r n s t [von Würenlos] mit dem Heinrich von Nous-
boumen verzert

38 gl. 1 ss

Den 6. undt 7. hat Her wachtmeister Ernst mit andtern
verzert undt mit dem Lier[?]³ meitli ist

4 gl. 10 ss

Den 5. Hornung handt 14 solldaten wo der Her wacht-
meister Ernst brocht hadt verzert

7 gl. 23 ss

Den 6. handt 4 soldaten die mit des amans sohn dem
Heinrich von Nusbaumen heim gangen verzert

2 gl. 28 ss

Die überigen 10 soldaten aus dem Baderpiet handt ver-
zert den 6. undt 7. Hornung

18 gl. 36 ss ...

Den 9. Hornung hat Herr Undtervogt von Wollen [Rudolf
K u h n] mit den 5 soldaten undt einem pffert mit
dem schuomacher und thymbeter verzert

6 gl. 39 ss

Den 25. undt 26. Hornung verzert der Her Wachtmeister
E g [g] s t e i n von Hitzkirch mit dem Jacob B u u-
s e r ...

5 gl. 34 ss

Der Joseph Lontzi R i n g des lier meitlis bruoder
hat verzert mit dem Vogt Posart [=B o s s a r d]
mit dem Lier meitli in 6 tagen

6 gl. 15 ss

Der soldat von Hitzkillch hat verz[ert] den 6. Hor-
nung wo auff bremgarten geschikh wordten

1 gl. 5 ss

Latus

20 gl. 13 ss

Summa

85 gl. 12 ss

Den 12. merz verzert Her wachtmeister Egstei von
Hitzkirch

1 gl. 2 ss

Die alt rechnung

22 gl. 20 ss

Macht zuosamen

101 gl. 32 ss

ich Heinrich Büttler bekenn das ich von dem Herrn Riter undt Lantaman Zurlau-
ben ... bezallt bien byscheint den 20. Herbstmondt 1711"

- 1) In dieser Abrechnung finden sich keine Soldaten, die später in der Kom-
pagnie von Hptm. Beat Jakob II. Zurlauben im Regiment Pfyffer gedient
hätten!

2)

Joseph Lontzi

3)

Joseph Lontzi